

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses (SKSA/VIII-026/2010)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 22.04.2010, 15:05 Uhr bis 17:15 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg- Übernahme von Bürgschaften Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt Vorlage: 3412-2010/DaDi
1.2.	Wirtschaftsplan 2009 - Verbesserung der Lesefähigkeit von Grundschulkindern Antrag FDP Vorlage: 2529-2008/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Entwicklung eines inklusiven Bildungssystems Vorlage: 3404-2010/DaDi
3.	Schulentwicklungsplan
4.	Schulbauprojekte
4.1.	Präsentation von Schulbauprojekten Vorlage: 3541-2010/DaDi
5.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Horst Deusinger	
Herr Ludwig Gantzert	Vertreter für Abg. Griga, Martin
Frau Brigitte Kitzing	
Herr Hans-Jürgen Lohde	
Herr Bürgermeister Joachim Ruppert	
Herr Ludwig Vierheller	
Fraktion der CDU	
Herr Marco Hesser	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Herr Lutz Köhler	
Herr Winfried Landrock	
Herr Dr. Klaus Löttsch	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Herr Waldemar Stetter	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Frau Brigitte Harth	Vertreterin für Abg. Farrenkopf, Gisela bis TOP 4 (16:50 Uhr)
Fraktion der FDP	
Frau Sigrid-Inge Slabon	
Fraktion der FW	
Frau Brigitte Tesch	
Fraktion von Die Linke-DKP	
Herr Werner Bischoff	
Kreistagspräsidium	
Herr Klaus-Jürgen Hoffie	
Frau Karin Neipp	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Herr Horst Vollrath	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Frau Erste Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Anita Korte	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Prof. Dr. Hans Neunhoeffler	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Anna Schneider	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Marianne Streicher-Eickhoff	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß	bis TOP 3 (16:45 Uhr)
beratende Mitglieder	
Frau Saskia Millmann	
Frau Barbara Walter	
Verwaltung	
Herr Klaus Grimm	
Herr Frank Horneff	
Frau Gabriele Katzenmeier-Ries	
Frau Sabine Kühn	

Anwesende	
Herr Rainer Leiß	
Frau Martina Löffler	
Gäste	
Herr Thomas Eßmann	Architekturbüro Nieper & Partner
Frau Dr. Steudel	Staatliches Schulamt

Abwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Martin Griga	

Vorsitzender Deusinger stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Deusinger** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschriften der 24. Sitzung und 25. Sitzung wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Ralph Obszanski.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 3412-2010/DaDi

Aktenzeichen: 530-003

Betreff: **"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg-
Übernahme von Bürgschaften
Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschluss:**

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für das nachstehende Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehennnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck	Besicherung
21.	50.000,- EUR / 30.11.2019	Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt	Sparkasse Darmstadt	Erneuerung Heizung	Kapitaldienstfähigkeit ist gegeben. Mithaft bestehende Grundsulden über insgesamt 956.115,81 EUR am Objekt Weiterstadt, Am Aulberg 2, 8-10. Mithaft bestehende Grundsulden über insgesamt 1.665.277,65 EUR am Objekt Weiterstadt, Am Aulberg 4 + 6.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.2.

Vorlage-Nr.: 2529-2008/DaDi

Aktenzeichen: 031-033

Betreff: **Wirtschaftsplan 2009 - Verbesserung der Lesefähigkeit von
Grundschulkindern
Antrag FDP**

Beschluss: **erledigt**

Kreisbeigeordneter Fleischmann berichtet über den aktuellen Sachstand und informiert, dass über die Sozialstiftung ein Betrag von 32.000 Euro zur Leseförderung bereitgestellt wurde.

Auf Vorschlag des **Kreisbeigeordneten Fleischmann** und mit Zustimmung des Antragstellers stellt **Vorsitzender Deusinger** Einvernehmen des Ausschusses fest, dass der Antrag für erledigt erklärt werden kann.

Beschlussvorschlag:

Im Produkt P 340-904 „Grundschulen“ ist ein Betrag i. H. von 75 000 € zweckbestimmt zur Leseförderung einzusetzen. Die Deckung erfolgt durch Abplanung der Kostenstelle P 880-903, Kontengruppe 61 „Der Kreis kompakt“.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 3404-2010/DaDi

Aktenzeichen: 430-005

Betreff: **Entwicklung eines inklusiven Bildungssystems**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Auf Nachfrage der **Abg. Harth** (Bündnis90/Die Grünen) sagt **Kreisbeigeordneter Fleischmann** einen Bericht über die Anzahl der im Landkreis Darmstadt-Dieburg betroffenen Kinder zu.

Frau Erste Kreisbeigeordnete Lück

übergibt Kopien des Schreibens des Hessischen Kultusministeriums vom 30.12.2009 zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und des Bezugsschreibens des Arbeitskreises Integration von Kindern mit Behinderung vom 08.10.2009.

Der im Landkreis seit 1995 bestehende, interdisziplinär besetzte, Arbeitskreis „Integration von Kindern mit Behinderungen“ begleitet und unterstützt von Anfang an die Entwicklung integrativer Konzepte zur Betreuung von Kindern mit Behinderungen in Regelkindergärten/ Kindertagesbetreuungseinrichtungen.

Im Zuge der Beratungen und Gespräche im Arbeitskreis wurde, sowohl auf der Basis eigener Erfahrungen von Arbeitskreismitgliedern, aber auch durch die Anhörung betroffener Eltern, festgestellt, dass die enormen finanziellen Anstrengungen der hessischen Gemeinden, Städte und Landkreise, Integration im Kindertagesbetreuungsbereich zu ermöglichen, das Ziel der gesellschaftlichen Integration verfehlen, sofern eine Fortsetzung qualifizierter Integrationsleistungen im Bereich der allgemeinen Schulen durch das Land Hessen nicht erfolgt.

Da das Land Hessen, wie auch die anderen Bundesländer, der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen beigetreten sind, erfolgte ein entsprechendes Anschreiben an die Hessische Kultusministerin, Frau Henzler.

Notwendig ist aus Sicht der Arbeitskreismitglieder die Schaffung eines inklusiven Bildungssystems, zu welchem sich das Land durch den Beitritt zur UN-Konvention auch verpflichtet hat. Um ein solches System zu schaffen, erfolgte durch den Arbeitskreis die Benennung folgender Erfordernisse:

- Schaffung von Stellen für pädagogische Fachkräfte unterschiedlicher Profession (z. B. Sozialpädagoge, Erzieher, Heilerziehungspfleger etc.) deren Qualifizierung sich am Hilfebedarf des Kindes orientiert
- Förderkonferenzen Kita/Gesundheitsamt/Schulen
- zeitliches Förderkontingent von 15 Stunden/Woche/Kind
- angemessene Reduzierung der Klassenstärke
- angemessene Ausstattung der Schulen

Mit seinem Schreiben vom 30.12.2009 hat das Ministerium auf dieses Anschreiben reagiert. Das Schreiben wurde den Arbeitskreismitgliedern in seiner Sitzung am 29.01.2010 ausgehändigt.

Bedauert wurde durch die AK-Mitglieder, dass sich aus diesem Schreiben kein eindeutiges Bekenntnis zur Schaffung eines inklusiven Schulsystems ergibt. Dieses Wort taucht jedenfalls im Anschreiben nicht auf.

Auch zu den durch den Arbeitskreis benannten konkreten Erfordernissen zur Schaffung eines inklusiven Schulsystems erfolgen im Schreiben des Hessischen Kultusministeriums keine Aussagen. Es wird in diesem Schreiben vielmehr darauf verwiesen, dass es zur Abstimmung zwischen den Bundesländern kommen soll, wobei Grundsatzentscheidungen angesichts der Behindertenrechtskonvention in Hessen aber erst im Zuge einer Novellierung des Hessischen Schulgesetzes erfolgen werden.

Der Arbeitskreis, dessen Mitglieder sich aus der als Anlage beigefügten Teilnehmerliste des letzten interdisziplinären Gesprächs ergeben, wird seine Arbeit fortsetzen. Es wurde um die Weitergabe dieser Unterlagen an Kreisausschuss/Kreistag gebeten.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulentwicklungsplan**

Beschluss:

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt einen Bericht zum aktuellen Sachstand ab. Die Präsentationsfolien werden als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 3541-2010/DaDi

Aktenzeichen: 219-004

Betreff: **Präsentation von Schulbauprojekten**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Herr Essmann (Büro Nieper & Partner) stellt nach einer Sitzungsunterbrechung von 16:39-16:45 Uhr das Projekt vor.

Fragen werden beantwortet.

Auf Nachfrage gibt **Kreisbeigeordneter Fleischmann** eine Kostenberechnung (Anlage 2 der Niederschrift) zur Kenntnis.

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt die Präsentation zum Neubau der Joachim-Schumann-Schule in Babenhausen als Anlage 1 zu dieser Vorlage zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Auf Nachfrage der **Abg. Slabon** (FDP) teilt **Kreisbeigeordneter Fleischmann** mit, dass zur Einweihung von Schulneubauten grundsätzlich die Ausschussmitglieder und örtlichen Kreistagsabgeordneten, sowie die Betriebskommission Da-Di-Werk eingeladen werden.

Weitere Mitteilungen und Anfragen erfolgen nicht.

Vorsitzender Deusinger schließt die Sitzung um 17:15 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 28. April 2010

Horst Deusinger
Vorsitzender

Schriftführer